

Sonderausgabe

Auer Tageblatt

Anzeiger für das Erzgebirge.

Sonnabend, 10. Februar. 1917, nachmittag.

Der Heeresbericht von heute.

(Amtlich.) Großes Hauptquartier, 10. Februar.
Westlicher Kriegsschauplatz.

Bei der Heeresgruppe des Generalfeldmarschalls Herzog Albrecht von Württemberg, der Operm-Weichschaete-Front, bei der Heeresgruppe Kronprinz Rupprecht, Artois, sowie zwischen Ancre und Somme mehrfach eizerte Tätigkeit der artilleristischen Kräfte. Unter Feuerschutz stießen an vielen Stellen englische Erkundungstrupps, südlich von Sailly starke Abteilungen gegen unsere Stellungen vor. Sie wurden überabgewiesen.

Front des deutschen Kronprinzen.

Auf dem Ostufer der Maas setzte von Mittag an langes französisches Feuer ein. Durch unser Wirkungseigen ist ein dicht vorbereiteter Angriff gegen Höhe unterdrückt worden.

Auf dem östlichen Flußufer am Pfefferrücken scheiterte der Vorstoß einer feindlichen Kompagnie.

Bei Baug (nördlich von St. Mihiel) drang einererer Stoßtrupps in die französischen Linien und verübete Unterstände mit ihrer Besatzung.

Ostlicher Kriegsschauplatz.

Front des Generalfeldmarschalls Prinz Leopold von Bayern.

Nordwestlich von Stanislaw brachte ein befehlsgemäß durchgeführtes Unternehmen 17 Gefangene und drei Maschinengewehre ein.

Bei der

Front des Generalobersten Erzherzog Josef

und bei der

Heeresgruppe des Generalfeldmarschalls von Madensen ist die Lage bei anhaltendem Frostwetter unverändert.

Mazedonische Front.

Zwischen Bardar und Doiran-See zeitweilig lebhaftes Geschütz- und Minenwerferfeuer.

Der erste Generalquartiermeister (W. I. B.)
Ludendorff.

* * *

Berlin. (Amtlich.) Deutsche Marinesflugzeuge griffen in der Nacht vom 8. zum 9. Februar die Flugplätze St. Pol bei Dänkirchen und Coride erfolgreich mit Bomben an. Mehrere Treffer auf den Flugplätzen wurden beobachtet. Sämtliche Flugzeuge sind unbeschädigt zurückgekehrt.

Druck: Lutz Druck- und Verlags-Gesellschaft m. b. H., Auer